



FILMGARTEN

Fragment & Zwischenraum

Sowohl das Medium Film als auch der Schweizer Garten sind Teile der breiten Öffentlichkeit und stehen für Orte der Disposition und Diskussion. Deswegen ist der Filmgarten ein aneignungsoffener Ort für die Parkbesucher und das Filminstitut. Dieses gliedert sich in fünf verschiedene Solitäre, welche die Themen Inspiration, Diskussion, Reflexion, Exposition und das Speichern inne haben und über den Zwischenraum zueinander in Beziehung treten.

Das leichte Dach stärkt Zonierungen durch Oberlichter und es entstehen Eingangs- und Übergangsbereiche zu einem Platz, welcher durch freie Bestuhlung und Leinwand zum Open-Air Kino wird. Über das 5. Fragment gelangt man in das Untergeschoss, in dem der Zwischenraum dann zur Ausstellung wird. Wir sehen das Machen Film als kreativen Prozess, der keinen festen Ablauf benötigt, sondern es jederzeit möglich macht, quereinzusteigen.